

# 150.000 Kinder geschult

**Mobile Jugendverkehrsschule der Verkehrswacht Harburg-Land feiert 40-jähriges Bestehen**

**thl. Winsen.** Auf ihr 40-jähriges Bestehen kann in diesen Tagen die Mobile Jugendverkehrsschule der Verkehrswacht Harburg-Land zurückblicken. Eine Einrichtung, die ohne Zweifel eine Erfolgsgeschichte ist.

Im September 1979 wurde die Mobile Jugendverkehrsschule ins Leben gerufen. „Grundgedanke war und ist, möglichst viele Schulkinder der dritten und vierten Klassen zu erreichen, um mit ihnen das richtige Verhalten als Radfahrer im Straßenverkehr zu üben“, erklärt Vorsitzender Christian Riech. „Mit dem Landkreis Harburg und dem Landrat als Schirmherr haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der es allen Kindern der entsprechenden Jahrgängen an den 56 Grund- und Förderschulen ermöglicht, an mindestens einem Training an ihrer Schule teilzunehmen.“ Hintergrund: Ab der dritten Klasse dürfen Grundschüler mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

Die Mobile Jugendverkehrsschule kommt mit einem Kleinlkw zu den Grundschulen im Landkreis Harburg. Mit an Bord sind neben Leihfahrrädern auch passende Fahrradhelme. Mit den mitgeführten Verkehrszeichen und anderen Hilfsmitteln simulieren die Moderatoren Situationen aus dem Straßenverkehr. Nach einer kurzen theoretischen Unterweisung folgen die Fahrübungen

im Schonraum, also meistens den Schulhöfen, auf einem Parcours mit einer richtigen Ampelanlage.

Der Einsatzzeitraum der Verkehrsschule erstreckt sich jährlich von April bis Oktober, derzeit sind vier Moderatoren - Koordinator Rainer Tews sowie Helmut Falk, Dieter Jacobsen, Dieter Raddatz und Peter Bruns - im Einsatz.

Seit der Gründung wurden von der Mobilen Jugendverkehrsschule über 150.000 Grundschulkinder

für das Fahrradfahren im Straßenverkehr fit gemacht. Riech: „Inzwischen wurden auch schon Kinder geschult, deren Eltern bereits von der wichtigen Arbeit der Verkehrswacht profitieren konnten. Eine generationsübergreifende und nachhaltige Einrichtung, unsere mobile Jugendverkehrsschule.“ Und ein fester Bestandteil sowie ein Aushängeschild der Verkehrssicherheitsarbeit im Landkreis Harburg.

„Diese wichtige Aufgabe können wir nur in Kooperation mit unseren Partnern stemmen, also sagen wir danke an unsere Sponsoren und Unterstützer für die jahrelange Treue und freuen uns auf eine noch lange Zusammenarbeit“, so Riech.

• Mehr Infos zur Mobilen Jugendverkehrsschule und zur Verkehrswacht Harburg-Land gibt es online unter [www.verkehrswacht-harburg-land.de](http://www.verkehrswacht-harburg-land.de).



Mit Verkehrszeichen und anderen Hilfsmitteln simulieren die Moderatoren Situationen aus dem Straßenverkehr Foto: Verkehrswacht

Wir gratulieren der Jugendverkehrsschule herzlich zum 40-jährigen Bestehen und wünschen weiter viel Erfolg!

**Johs. Marlens**

[GmbH & Co. KG] Spedition

Drestedt / Hamburg